

# **Forschend – Kreativ – Interdisziplinär: Übergreifende Kompetenzentwicklung in „Modulen mit Mehrwert“**

Um für die Anforderungen des Arbeitsmarkts der Zukunft gewappnet zu sein und zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen beizutragen, spielen für zukünftige Ingenieur\*innen neben fundierten fachwissenschaftlichen Inhalten auch zunehmend fachübergreifende Inhalte und Kompetenzen eine wichtige Rolle. Ingenieurwissenschaftliche Fakultäten stehen darum vor der Aufgabe, die Vermittlung bzw. den Erwerb übergreifender Kompetenzen zu ermöglichen und dies in die Curricula und Lehrveranstaltungen zu integrieren. Basierend auf den jahrelangen Umsetzungserfahrungen werden in den hier beschriebenen Modulen verschiedene Möglichkeiten zur Umsetzung einer fachübergreifenden Kompetenzentwicklung innerhalb der ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung aufgezeigt. Es werden drei konkrete Umsetzungsbeispiele vorgestellt und in den Lessons Learned die abgeleiteten Handlungs- und Übertragungsempfehlungen zusammengefasst. Sowohl Lehrende in den Ingenieurwissenschaften als auch Vertreter\*innen zentraler hochschuldidaktischer Einrichtungen finden in diesem Kapitel spannende Anregungen für die Integration von Inhalten zur fachübergreifenden Kompetenzentwicklung sowie zur Umsetzung aktivierender Lehr-Lernmethoden.

## **„Not in my backyard!“ Seminar zur Öffentlichkeitsbeteiligung bei Industrie- und Infrastrukturprojekten**

In Form eines Erfahrungsberichts werden die Grundstrukturen, Herausforderungen und Übertragungsperspektiven eines softskill-orientierten Moduls zur Öffentlichkeitsbeteiligung bei Industrie- und Infrastrukturprojekten in Anlehnung an die VDI-Richtlinie 7000 beschrieben. Weiterhin wird von den Umsetzungserfahrungen der „Only-online“-Variante dieses Moduls berichtet.

## **Lehre mit Mehrwert – Die Ingenieure ohne Grenzen Challenge**

Das Konzept der „Ingenieure ohne Grenzen – Challenge“ (IOGC) wird vorgestellt und die Entwicklung des Formates in Deutschland beschrieben. Anhand von Praxisbeispielen wird die Integration des Konzepts in unterschiedliche Lehrveranstaltungen an verschiedenen Hochschulen erläutert und werden Handlungsempfehlungen zur Umsetzung abgeleitet.

## **Die Forschungswerkstatt von Studierenden für Studierende**

In diesem Beitrag werden die Konzeption, die Entwicklung und der aktuelle Stand der „Forschungswerkstatt“ vorgestellt. Die Besonderheiten dieser Einrichtung als

physischer Raum einerseits und als Organisationskonzept andererseits werden thematisiert. Die Ergebnisse aus umfangreichen Evaluationen verschiedener Workshops und Fortbildungsangebote für Studierende u. a. zum wissenschaftlichen Arbeiten werden vorgestellt und im Hinblick auf Entwicklungsperspektiven diskutiert.